



**Forum Ackerbau**



IG Dinkel

Schweizerische Interessengemeinschaft  
zur Förderung des Dinkels aus den  
angestammten Gebieten



# Sorten- und Düngungsversuch Dinkel

## Ertragspotential neuer Sorten

Barbara Graf

---

# Hintergrund

- Nachfrage boomt
  - Marktanteil CH-Dinkel ca. 60%, Ziel 80%
- Substitution von konventionellem Import nötig
- Alte Sorten mit tiefem Ertragspotenzial
  - Intensive Produktion nicht rentabel, Einschränkung Düngung



IG Dinkel

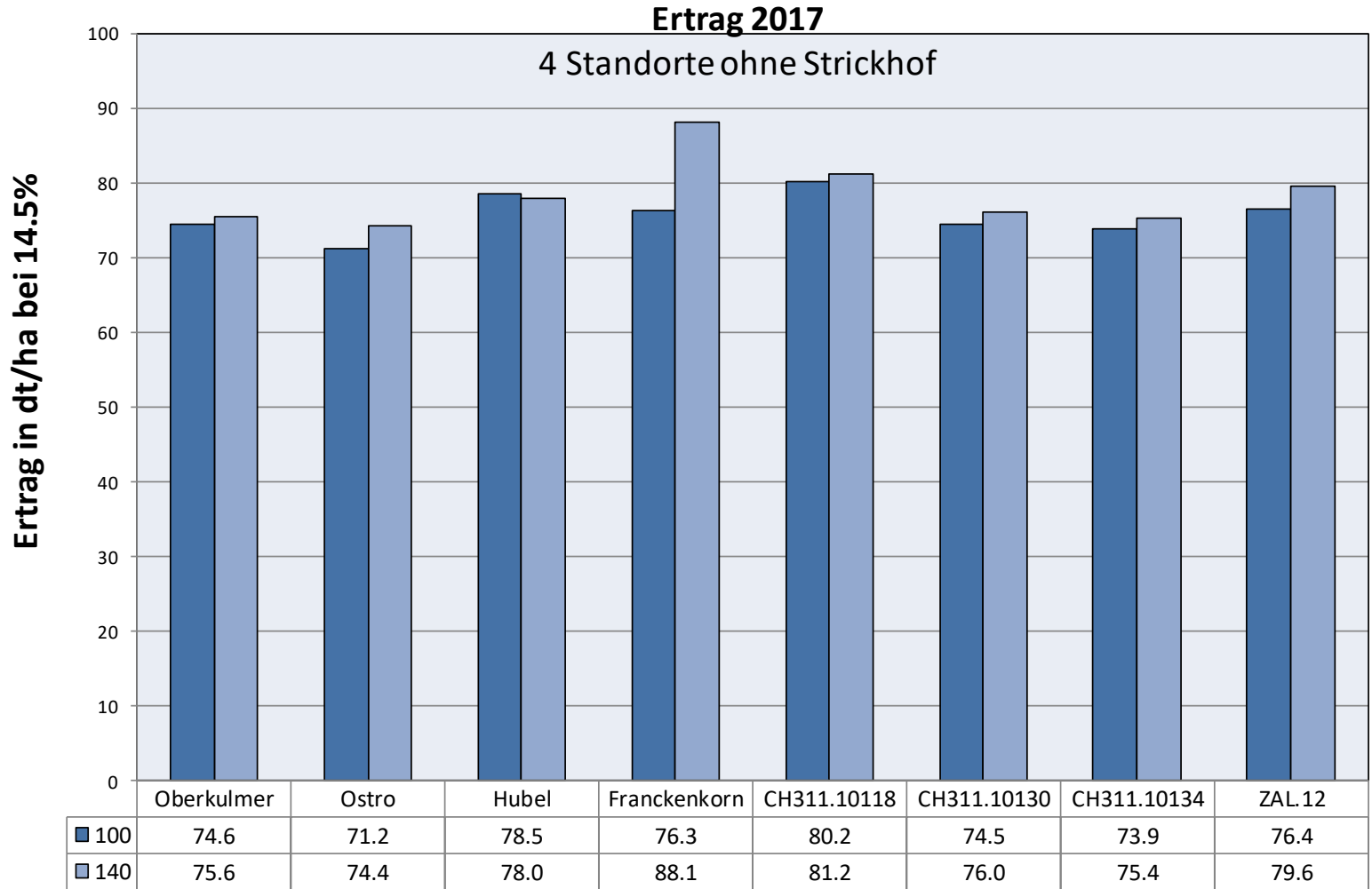
Schweizerische Interessengemeinschaft  
zur Förderung des Dinkels aus den  
angestammten Gebieten

## Versuchsaufbau 2017-2019

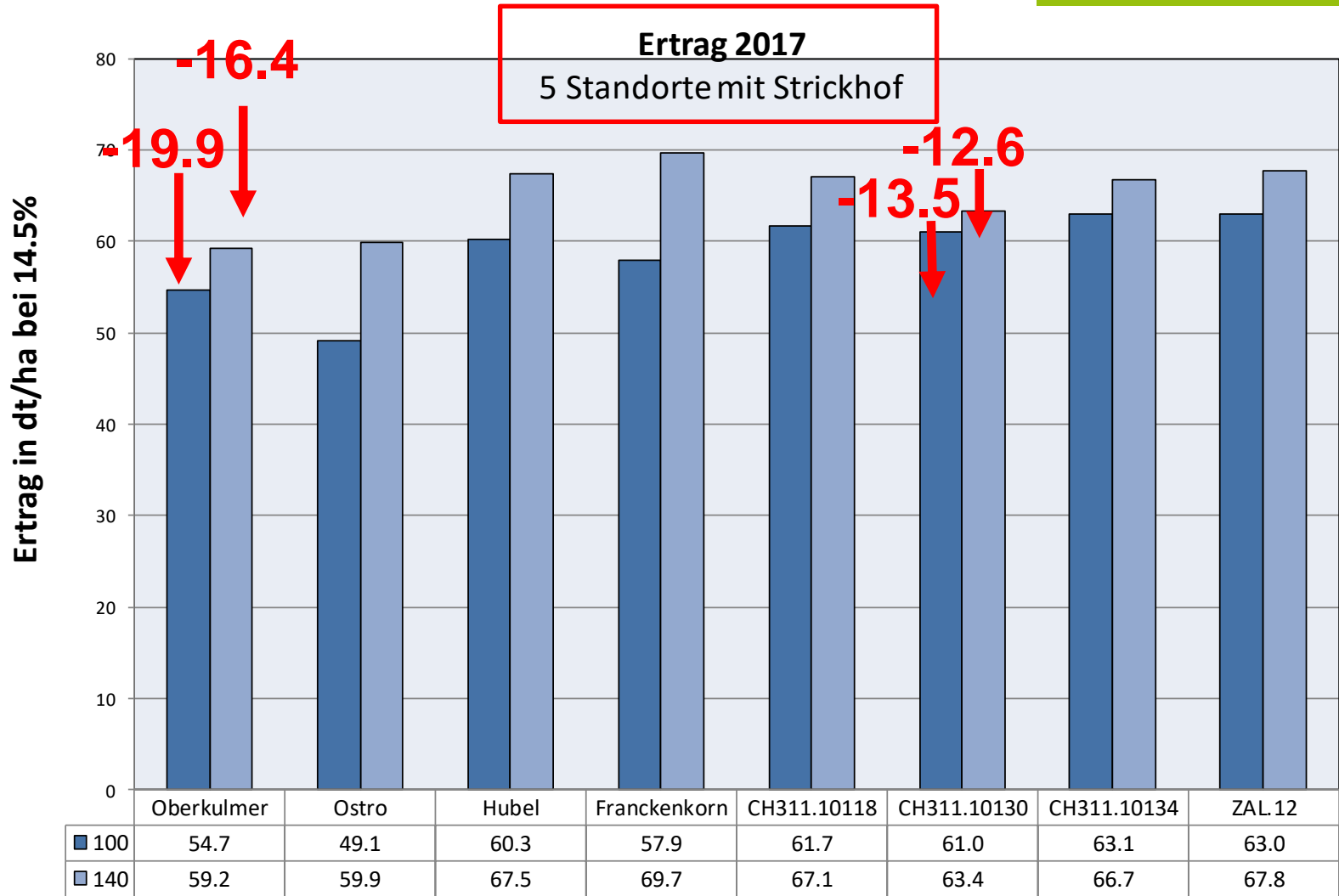
- Forum Ackerbau in Zusammenarbeit mit der IG Dinkel
- Welche Sorten eignen sich bezüglich Ertrag und Qualität für einen intensiven Anbau? Bringen die Sorten bei einem höheren Düngungsniveau den gewünschten Mehrertrag bei guter Qualität?
- Streifenversuch: Liebegg, Charlottenfels, Hohenrain, Wallierhof, Kleinparzellenversuch: Strickhof
- 2 Düngungsniveaus (100 kg N/140 kg N), ab zusätzlich 2019 Nullvariante
- Analysen bis und mit Backtests

- **10 Sorten 2017:** Ostro, Oberkulmer, Hubel, ZAL.12 (GZPK), 311.10118, 311.10130, 311.10132, 311.10133, 311.10134, Franckenkorn (DE)
- **12 Sorten 2018:** zusätzlich Mulell.1 (GZPK) und Zollernspelz (DE)
- **10 Sorten 2019:** Franckenkorn (DE) wurde mit Hohenloher (DE) ersetzt, Ostro, Oberkulmer, Hubel, Gletscher (GZPK, ZAL.12), Edelweisser (GZPK, Muellel.1), Hubel, 311.0118, Selun (311.10130), Dinkatou (311.10134)

# Ertrag 2017



# Ertrag 2017





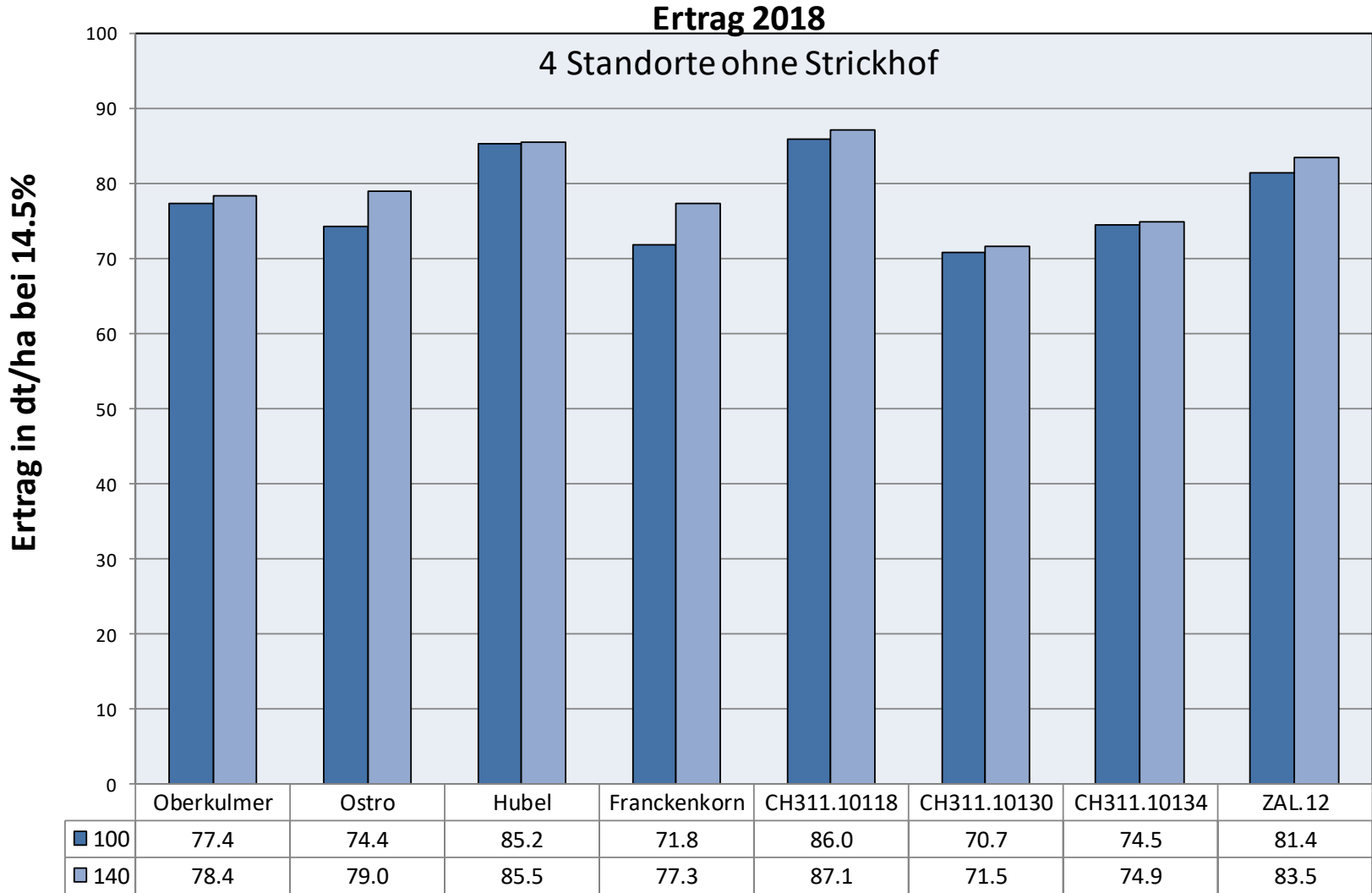
**20.04.17 Strickhof**



**Forum Ackerbau**



# Ertrag 2018

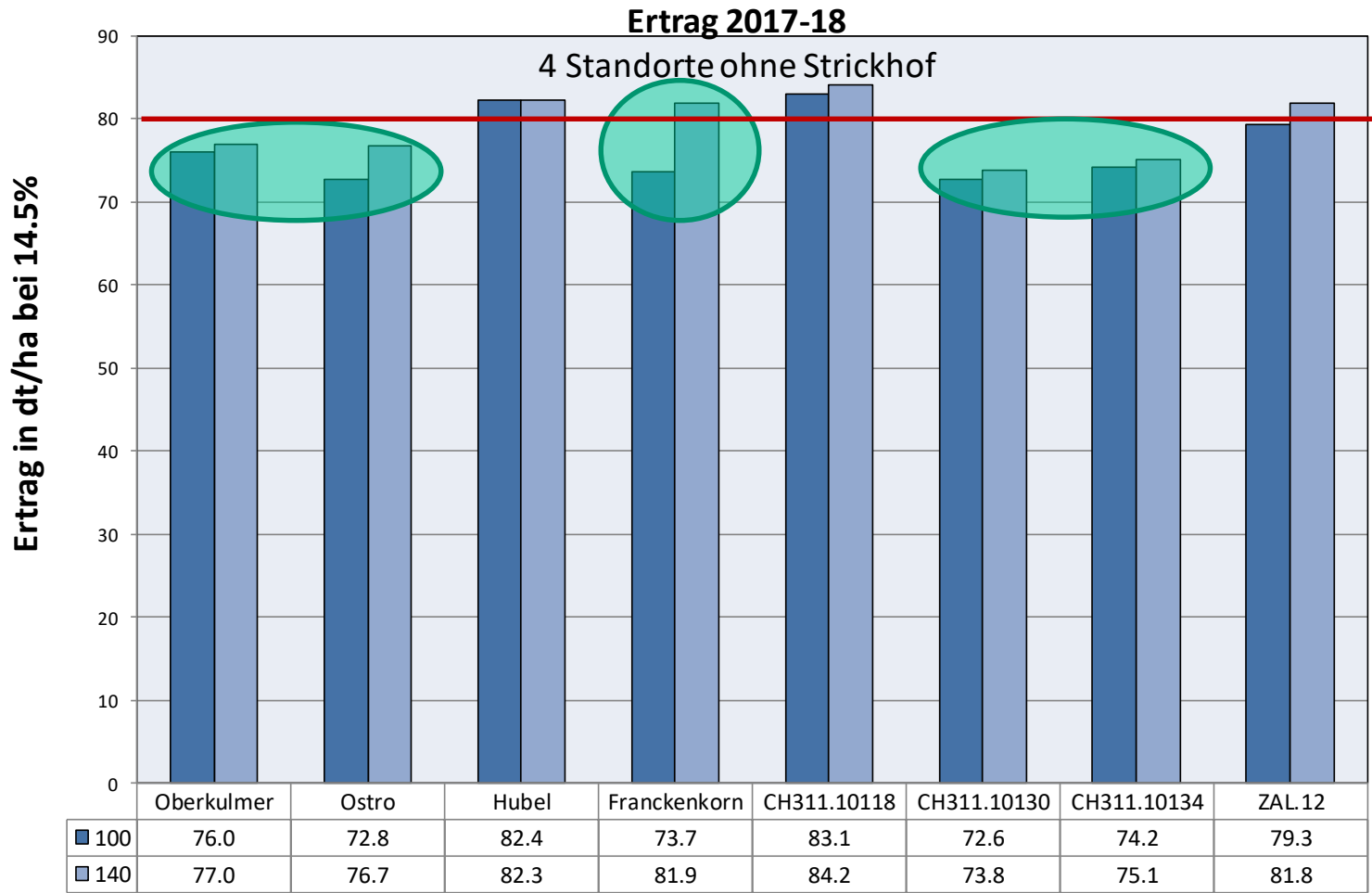




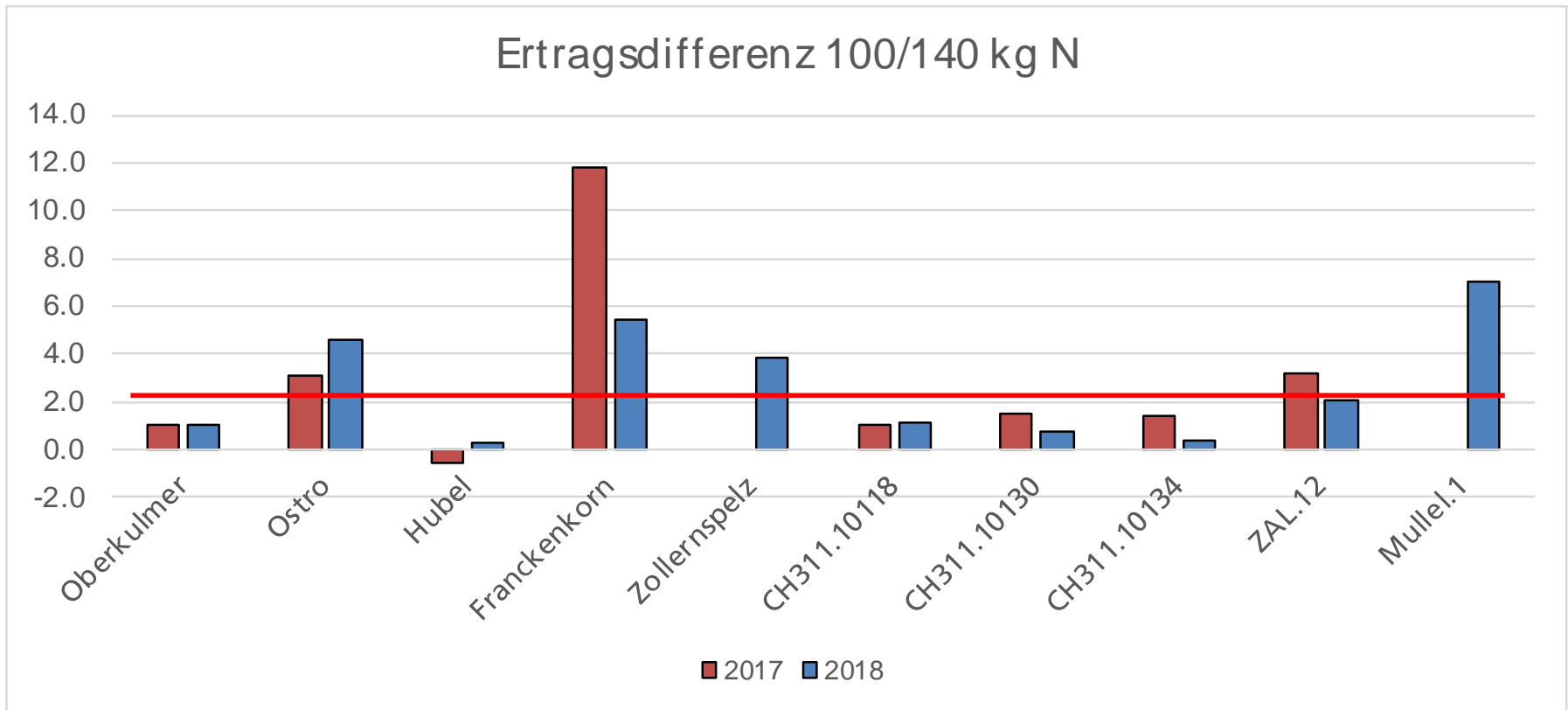
# Ertrag 2018

- Höher: Ostro, Oberkulmer, Hubel, 18er, ZAL.12
- Tiefer: Franckenkorn, 30er (=Selun)
- Gleich: 34er (=Dinkatou)

# Ertrag 2017-18



# Ertragsdifferenz Düngungs niveau



# Erkenntnisse nach 2 Jahren

- Dinkel intensiv führen braucht Fingerspitzengefühl und ist nicht gleich wie Weizen
  - Mit Ostro&Oberkulmer können 72-77 dt/ha erreicht werden
  - Es sind je nach Sorte Erträge im Schnitt bis 84 dt/ha möglich
  - Nicht alle Sorten brauchen die zusätzlichen 40 kg N
  - Erträge lagen 2017 ein wenig weiter auseinander zwischen 100/140 N
- Düngung Frühjahr 2018 bei trockenen Bedingungen?

# Offene Fragen

- Backeigenschaften?
- Welcher Sortentyp wird gesucht und weiterverfolgt?
- Markteinführung?
- Anpassung der GRUD?

# Backqualität 2017

- Mit 140 kg N bessere Qualitäten erreicht
  - Hubel, Gletscher (ZAL.12) und 311.0118 haben zu wenig Kleber
- gibt zu kompakte und feste Brote
- Dinkatou (311.10134) und Selun (311.10130) auf dem Niveau von Oberkulmer